

ENGELCHEN



Aufgepasst – gleich zu Anfang kommt ein ganz besonderer Adventskalender: Er besteht aus 24 Engelchen! Bastle dazu die Engelchen, verpacke sie in kleine Papiertüten und hänge jeden Tag ein Engelchen auf eine gespannte Schnur. Wenn alle 24 Engelchen auf der Schnur aufgereiht sind, ist Weihnachten.



SO WIRD'S GEMACHT

1 Schneide/stanze aus dem bemalten Papier einen Kreis aus und schneide ihn genau in der Mitte auseinander. Zeichne ein nettes Gesichtchen auf und bringe es mit Kleber am Deckel an. Schneide aus dem beliebig buntem Papier zwei Engelstügel aus und befestige sie ebenso am Deckel.

2 Schneide ein Stück Juteschnur für die Engelsfüßchen zurecht, falte die Schnur genau in der Mitte und verknöte jeweils die beiden Enden. Mit etwas Heißkleber dann die Schnur mit den verknöten Enden nach unten am unteren Deckelrand anbringen. Reiß z.B. eine Buch- oder Magazinseite (oder anderes Papier) in kleine Stückchen und überklebe damit den restlichen Deckel.

3 Binde einige Juteschnurstückchen zusammen und bringe sie mit Kleber als strubbelige Haare an. Falls du den Engel aufhängen willst, kannst du zum Schluss noch eine Schleife am Deckelrand befestigen. Stelle weitere 23 Engelchen auf dieselbe Art und Weise her.

DAS BRAUCHEN WIR

- Mit Wasserfarben bemaltes Papier (hautfarben), Papier (beliebige Farben), Buch- oder Magazinseite, Deckel (von Schraubgläsern), Juteschnur
- Grundausrüstung + Heißklebepistole



TIPPS

- Die Engelchen können dann nach der Adventszeit als Weihnachtsbaumschmuck verwendet oder als Glücksbringer verschenkt werden.
- Die Engelchen können, statt auf der Schnur aufgereiht, auch nach und nach auf einen weihnachtlich dekorierten Tisch gelegt werden.
- Diese Adventskalender-Idee bietet sich vor allem für Kindergruppen (z.B. im Kindergarten oder in der Grundschule) an.



FINGERPUPPEN



Aber hallo, aber hallo: Der Pinguin, das Lama, der Hund und der Koala sind ganz offensichtlich in Weihnachtsstimmung. Sie haben von ihren Dachböden ihre Weihnachtsmützen herausgekratzt und warten jetzt ganz zappelig – vielleicht auch bald auf deinen Fingern –, bis endlich Weihnachten ist.



SO WIRD'S GEMACHT

1 Schneide aus der Pappe einen Hundekörper sowie zwei Ohren aus. Schneidelstänze aus dem beige Papier einen Kreis für den Schnauzenbereich aus und klebe diesen und die Ohren auf den Körper. Zeichne Augen, Nase und Schnauze auf.

2 Schneide aus dem roten Papier eine Weihnachtsmütze aus. Reiß das weiße Papier in kleine Stücke und klebe sie als Verzierung auf die Mütze. Klebe dann die Weihnachtsmütze auf den Hund.

3 Drehe den Hund um. Wickle einen Papierstreifen um den Finger, auf dem du später deine Fingerpuppe tragen möchtest, und fixiere die überlappenden Papierränder mit Kleber aneinander. Bestreiche den Streifen dann mit Kleber und drücke ihn auf die Rückseite des Hundes.

DAS BRAUCHEN WIR

- Pappe (braun), Papier (beige, rot, weiß)
- Grundausrüstung



TIPPS

- Verwende für die Fingerpuppen am besten Farbkarton oder klebe sie zusätzlich auf Pappe.
- Es ist wichtig, dir vor dem Fixieren des Papierröllchens zu überlegen, auf welchem Finger du deine Fingerpuppe tragen möchtest, denn deine Finger sind ja unterschiedlich dick.
- Du könntest die gewünschten Fingerpuppen auch auf weißes Papier zeichnen, anmalen, ausschneiden, auf Pappe kleben, wiederum ausschneiden und dann das Röllchen für den Finger anbringen.



LESEZEICHEN



Zu Weihnachten werden gerne Bücher verschenkt: für einen Freund oder eine Freundin ein kunterbuntes Bilderbuch, für Papa eine ausführliche Heimwerker-Bibel, für Mama einen dicken Schmöcker, für Oma einen spannenden Krimi ... Alle Leseratten – egal, ob klein oder groß – brauchen ein Lesezeichen. Und dafür gibt's jetzt eine Bastelidee.



SO WIRD'S GEMACHT

1 Falte die mit Wasserfarben bemalte Buch- oder Magazinseite einige Male zusammen, sodass du ein stabiles Lesezeichen erhältst. Fixiere die überlappenden Ränder auf der Rückseite mit Klebestreifen.

2 Schneide/stanze aus dem hellbraunen Papier für ein Rentier einen Kreis als Kopf sowie die Ohren aus, aus dem beigeen Papier das Ohrinnere und einen Kreis für die Schnauze, aus dem schwarzen Papier einen kleinen Kreis für die Nase und aus dem dunkelbraunen Papier das Geweih. Klebe alle kleinen Teile auf den Kopf und zeichne Augen sowie Schnauze auf.

3 Bringe den Kopf mit Kleber oben am Lesezeichen an und verziere dieses beliebig. Ich habe es z.B. mit ausgestanzten Buchseiten-Kreisen und etwas kleineren Glitzerkreisen beklebt.

DAS BRAUCHEN WIR

- Mit Wasserfarben bemalte Buch- oder Magazinseite (beliebige Farben), Papier (hellbraun, beige, schwarz, dunkelbraun), Buch- oder Magazinseite, Glitzerpapier
- Grundausrüstung



TIPP

- Verwende für die Köpfe der Lesezeichen am besten Farbkarton.
- Wunderschöne Lesezeichen kann man auch aus etwas vergilbten, alten Buchseiten und kleinen Packpapier-Scherenschnitten oder sonstigen kleinen Papierformen basteln. Am oberen Rand kannst du noch ein Loch stanzen und dort ein Juteschnurstück anbringen. Möglicherweise ist so ein Lesezeichen das ideale Weihnachtsgeschenk für erwachsene Leseratten?



ELFPORTTRAITS



Oft sieht man in verschiedenen Filmen und Büchern, dass fleißige Elfen den Weihnachtsmann tatkräftig unterstützen. Ohne sie würde er es bestimmt nicht schaffen, allen Kindern die Geschenke rechtzeitig auszuliefern. Und weil sie so eine wichtige Aufgabe rund um Weihnachten haben, habe ich diese Seite ihnen gewidmet: Vorhang auf für die fleißigen Weihnachtselfen!

SO WIRD'S GEMACHT

1 Reiß das rote und das weiße Papier in mehrere Streifen und klebe sie abwechselnd auf die Glückwunschkarte. Achte dabei darauf, dass zwischen den Streifen etwas Abstand bleibt. Verzähre die so entstehenden Zwischenräume beliebig mit kleinen gezeichneten Mustern. Schneide überstehende Papierreste ab.

2 Schneide aus dem weißen Papier ein Rechteck aus, klebe es auf das dunkelgrüne Papier und schneide es aus. Achte dabei darauf, dass etwas Rand bleibt. Schneide/stanze aus dem hautfarbenen Papier einen Kreis für den Kopf sowie zwei Elfhohren, und aus dem roten Papier ein Trapez für den Pulli aus. Klebe alles auf das weiße Rechteck und zeichne das Gesichtchen auf. Bringe mit Kleber braune Papierstückchen als Haare an.

3 Stelle eine Papier-Elfenmütze und ein kleines Schild (weißes Rechteck auf ein etwas größeres anderfarbiges Papierrechteck kleben) her. Schreibe auf das Schild einen Weihnachtsgruß. Aufkleben! Schneide/stanze zwei kleine hautfarbene Kreise für die Händchen aus und bringe sie mit Kleber am Schild an.

DAS BRAUCHEN WIR

- Papier (rot, weiß, dunkelgrün + beliebige Farben), Glückwunschkarte, mit Wasserfarben bemaltes Papier (hautfarben)
- Grundausrüstung



TIPP

- Damit du beim Reißen in etwa gerade kommst, kannst du als Unterstützung ein Lineal verwenden.



BÄRENGLÄSER



„Brumm, brumm, brumm“ – so begrüßen dich ganz herzlich diese gut gelaunten Bären auf ihrer Seite in diesem Bastelbuch. Kein Wunder, dass diese Kerle so fröhlich sind. Weihnachten steht vor der Tür! Bei diesem großen Fest dürfen sie stolz Geschenke an liebe Menschen überbringen. Ganz schön viel Verantwortung, oder was meinst du?



SO WIRD'S GEMACHT

- 1 Reiß das weiße Papier in kleine Stückchen und überklebe damit das Schraubglas.
- 2 Reiß für den Bären aus dem grauen Papier eine ovale Form heraus und bringe sie mit Kleber als Schnauzenbereich am Glas an. Schneide/ stanze aus dem schwarzen Papier einen Kreis für die Nase aus und klebe ihn ebenfalls auf. Zeichne die Augen und die Schnauze auf.
- 3 Jetzt werden noch die Ohren gebastelt: Nimm das weiße Papier und reiß zwei Ohren zurecht. Für das Ohrinnere verwendest du wieder das graue Papier. Bestreiche den unteren Bereich der Rückseite der Ohren mit etwas Kleber und drücke sie auf das Bärenglas. Schneide/ stanze aus dem rosa bemalten Papier zwei Kreise aus und bringe sie als Backen an.

DAS BRAUCHEN WIR

- Papier (weiß, grau, schwarz), mit Wasserfarben bemaltes Papier (rosa), Schraubglas
- Grundausrüstung



TIPPS

- Lasse beim Augenaufzeichnen einen kleinen Fleck weiß. Das lässt die Augen besonders schön strahlen.
- Wer hat denn gesagt, dass es unbedingt Bärengläser sein müssen? Du kannst mit dieser Technik ebenso gut Rentiere, Pinguine, Füchse, Hasen ... basteln.
- Es kann auch mit etwas Heißkleber um den Deckelrand ein Stück Stoff oder eine stabile Serviette befestigt werden. Diese dann oben zusammenbinden, so entsteht eine niedliche Mütze!

